

Der S-Bahn Berlin GmbH stehen schwere Zeiten bevor. Mehrere hundert Arbeitsplätze werden in den nächsten Jahren abgebaut.

Um den damit verbundenen Personalabbau sozial verträglich zu gestalten haben die Betriebsparteien eine Betriebsvereinbarung abgeschlossen, die diesen sozialverträglichen Weg im Wesentlichen regelt. Dazu kommen tarifvertragliche Bestimmungen, die unter bestimmten Umständen Mitarbeitern der S-Bahn die Möglichkeit der DB Konzernregelungen also des konzernweiten Arbeitsmarkts eröffnen und spezielle Bestimmungen, die in einem extra abgeschlossenen Begleitarifvertrag das betriebliche Bündnis unterstützen.

Der Weg zu diesem betrieblichen Bündnis war nicht immer leicht zu gehen. Die Verhandlungen kamen erst richtig in Gang, nachdem sich eine breite Mehrheit der Mitarbeiter für einen solidarischen Ansatz im

Betriebliches Bündnis bei S-Bahn Berlin vereinbart

Bündnis entschieden hatten. Dabei steht eine Arbeitszeitabsenkung ohne Entgeltausgleich im Mittelpunkt der Regelungen.

Die Verkehrsgewerkschaft GDBA begrüßt ausdrücklich das Zustandekommen des Bündnisses und des begleitenden Tarif-

abschlusses. „Dieser Abschluss zeigt wieder einmal, dass trotz vieler gegenteiliger Behauptungen Solidarität immer noch einen hohen Stellenwert unserer Gesellschaft hat“ sagte Jörg Krüger, Verhandlungsführer der Tarifgemeinschaft TRANSNET/

GDBA (TG) am Rande einer Betriebsversammlung der S-Bahn Berlin GmbH. Während der gut besuchten Betriebsversammlung wurde den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Abschluss mitgeteilt und erläutert. JÖK



Werbeaktion: Neumitglied Christian Becker aus Berlin gewinnt den Hauptpreis

Im Rahmen der Mitgliederwerbeaktion unter dem Motto „Dabei sein und ab sofort von den umfangreichen gewerkschaftlichen Leistungen profitieren“ konnten bis 31. März 2006 insgesamt 219 neue Mitglieder für die Verkehrsgewerkschaft GDBA geworben werden. Am 11. April 2006 wurden in der Bundesgeschäftsstelle in Frankfurt am Main die Aktionspreise verlost.

Unter Aufsicht des GDBA-Justizars Jens Klein, der sich vor der Ziehung davon überzeugte,

dass wirklich alle 219 neuen Mitglieder mit je einem Los dabei waren, zog Glücksfee Gabi Staaden aus der Losschale in den Händen von Maria Kraft die insgesamt sechs Gewinner.

Über den Hauptpreis, ein Grataufenthalt für zwei Personen inklusive Vollpension vom 9. bis 18. September 2006 an der italienischen Adria im Hotel Excelsior in Gabicce Mare, darf sich Christian Becker aus Berlin freuen.

Darüber hinaus wurden fünf Aluminium-Aktenkoffer der

Spitzenklasse von Samsonite verlost. Die glücklichen Gewinner sind Robert Brendel aus Freilassing, Simone Kühnold

aus Berlin, Werner Lennartz aus Nideggen, Katja Grüner aus Tübingen und Enis Özasan aus Frankfurt am Main.

